

51. Einhand-Untersee-Regatta

Sa. 10. Juli 2021 beim SVGA

- Ausschreibung: International
Klassen: Yachten (Kiel- und Schwertboote, gewichtsstabil)
Regeln: Es gelten WR der `World Sailing` mit Zusätzen und die Segelanweisung.
Meldestelle: SVGA, Brunnengasse 6a, 78476 Allensbach, Deutschland.
E-Mail: regattaleitung@svga.de
Homepage: www.svga.de
- Meldeschluss: 08. Juli 2021, Nachmeldung bis 30 Min. vor Steuerleutebesprechung
Meldegeld: EUR 30.- (Abendessen und ein Getränk inkl.)
Besatzung: 1 Person, Selbststeueranlage erlaubt.
Segelanweisung: online und ab 08:30 Uhr im Clubhaus SVGA
Steuerleute-
besprechung: Clubhaus SVGA 09:00 Uhr
Startzeit: Ab 10:30 Uhr
Regattabahn: Start und Ziel vor Allensbach, SZ 32/33, Boje westl. der Liebesinsel, SZ 6, Boje vor Steckborn, Boje vor Bootswerft Beck, SZ 32/33, Ziel. Abkürzung möglich.
- Wettfahrten: 1 Distanzwettfahrt
Sicherheitsbestimmungen: Mit der Meldung bestätigt jeder Teilnehmer, dass sein Schiff mit ausreichenden Sicherheits- und Rettungsgeräten ausgerüstet ist und im Besitz der notwendigen Lizenz ist.
- Liegeplätze: Gemeindesteg Allensbach, Yachtclub Reichenau, Bojenfeld vor Allensbach.
Information: Fährdienst: Abholung vom Yachthafen Reichenau zur Steuerleutebesprechung um

08:30 Steg 3, Rückfahrt nach der Steuerleutebesprechung.

Wertung: Nach Yardstick. Es gelten die Yardstickzahlen der aktuellen Bodenseeyardstickliste im Internet unter www.bsvb.info/yardstick.

Teilnehmer die bei der Meldung angeben, dass sie als Vorsegel nur Fock, Genua verwenden, werden um 2 Yardstickpunkte höher eingestuft (Wertung ohne Spinnacker). Wer an der Seniorenwertung teilnehmen möchte, gibt bitte bei der Anmeldung sein Alter an.

Medienrechte: Teilnehmer überlassen dem Veranstalter und Sponsoren entschädigungslos dauerhaft sämtliche Rechte an Foto-, Ton und Filmaufnahmen aller Art von dieser Regatta.

Haftung: “Haftungsausschluss-Haftungsbegrenzung-Unterwerfungsklausel“.
In Ergänzung zu WR4 findet die Klausel aus den DSV-Ordnungsvorschriften Anwendung.

Die SVGA lehnt die Haftung für sämtliche Risiken ab. Alle teilnehmenden Boote müssen eine gültige Haftpflichtversicherung mit der Deckungssumme von mind. 3,5 Millionen € pro Veranstaltung oder dem Äquivalent davon haben.

Preise: Für jede Yardstickgruppe (bis Yardstick 99/ab Yardstick 100) je ein Wanderpokal und für die ersten 3 Plätze, Erinnerungsgeschenk. Für Einteilung der Yardstickgruppe gilt die

Ursprungs-Yardstickzahl. In beiden Gruppen mit Berücksichtigung der Vergütung für Teilnehmer "ohne Spinnacker.

Preisverleihung: Nach der Regatta im Rahmen des Seglerhocks.

Veranstaltung: Ab 18 Uhr warmes Essen; für die Regattateilnehmer im Meldegeld inbegriffen.